

# Muttermilch, Stillen und COVID-19 - was wissen wir laut aktuellem Stand der Wissenschaft?

Ein umfangreicher Überblick über die bisherigen Erkenntnisse aus klinischen Untersuchungen

Mitoulas LR, Schärer-Hernández NG, Liabat S. Breastfeeding, Human Milk and COVID-19 – what does the evidence say? *Front Pediatr.* 2020; doi: 10.3389/fped.2020.613339.

„Gerade jetzt ist die Ernährung mit Muttermilch für Babys besonders wichtig“

Jada Wright Nichol. MS, OTR/L, IBCLC



## Wie wird COVID-19 auf Neugeborene übertragen?

**Auf demselben Weg wie es bei jedem anderen Menschen auch übertragen werden kann.**

COVID-19 verbreitet sich hauptsächlich durch direkten, indirekten oder engen Kontakt mit infizierten Menschen und ihren Sekreten, wie **Speichel** oder **respiratorischen Tröpfchen**, die beim Sprechen, Husten oder Niesen ausgeschieden werden.<sup>1</sup>

Diese respiratorischen Tröpfchen (sogenannte Aerosole) können auf direktem Wege übertragen werden, wie etwa durch Niesen oder durch das Berühren einer kontaminierten Oberfläche, auf die z. B. geniest wurde. Bisherige Untersuchungen zeigen, dass die Viren auf Oberflächen wie Pappe, Plastik und Edelstahl bis zu 72 Stunden überleben können.<sup>2</sup> Zum Zeitpunkt dieser Veröffentlichung

war der Stand der Wissenschaft, dass **Infektionen mit COVID-19 bei Babys sehr selten vorkommen**. Babys zeigen fast nie Symptome und die Übertragungswahrscheinlichkeit ändert sich nicht durch eine vaginale Geburt, Stillen und/oder den Kontakt zu einer Mutter mit vermuteter oder bestätigter COVID-19-Infektion.<sup>3-7</sup>

**Die WHO<sup>8</sup> und andere Organisationen wie UNICEF,<sup>9</sup> das CDC,<sup>10</sup> und das Royal College of Obstetricians and Gynaecologists<sup>11</sup> empfehlen Müttern, ihre Neugeborenen weiterhin zu stillen, da die klinische Evidenz für die Vorteile der Muttermilch überwältigend positiv ausfällt.**

## Kann COVID-19 über Muttermilch übertragen werden?

Aktuelle Erkenntnisse legen nahe, dass der COVID-19-Erreger nicht über die Muttermilch auf Babys übertragen wird.<sup>12</sup>

Laut eines kürzlich veröffentlichten Berichts wurden in Muttermilchproben von Frauen mit COVID-19 keine entsprechenden Erreger nachgewiesen.<sup>13</sup> In mehreren früheren Berichten wurde allerdings

die Anwesenheit von winzigen Partikeln der Viren-RNA in der Muttermilch vermerkt.<sup>14-20</sup> Auch **in diesen Proben wurden jedoch keine Hinweise auf vollständige und/oder aktive Viren gefunden**, weshalb die Übertragung des Erregers durch die Muttermilch höchst unwahrscheinlich ist.

Es gilt außerdem zu beachten, dass lediglich in Stichproben der Muttermilch von einer COVID-19-positiven Mutter die winzigen RNA-Partikel nachgewiesen wurden.<sup>15, 18, 19</sup>

Die Wissenschaft forscht derzeit mit Hochdruck daran, wie die Erreger-RNA in die Muttermilch gelangen konnte.

Eine plausible Erklärung wäre, dass es beim Abpumpen der Milch zu einer Verunreinigung mit respiratorischen Tröpfchen der Mutter kam. Mehrere Studien haben gezeigt,

dass die Holder-Pasteurisierung, eine routinemäßig von Muttermilchbanken eingesetzte Methode, das COVID-19-Virus, das den Muttermilchproben zugesetzt wurde, zerstören konnte.<sup>18, 21, 22</sup>

Dies bestätigt die Pasteurisierung der Muttermilch als sicheren Weg, besonders in Zeiten von COVID-19.

## Bislang deutet keine Studie darauf hin, dass Muttermilch die Ursache für eine Übertragung von Müttern auf ihre Babys ist.

### Kann die Milch einer COVID-19-positiven Mutter das Baby vor der Erkrankung schützen?

Neben den nachgewiesenen Vorzügen, die über das Stillen bekannt sind,<sup>23</sup> ergeben sich aus jüngsten Forschungsergebnissen

zusätzliche Vorteile speziell in Bezug auf COVID-19: Es wurden Antikörper, die das Virus deaktivieren, in der Milch von Müttern, die vormalig an COVID-19

erkrankt waren und von daher eine starke Immunantwort gegen das Virus in der Muttermilch zeigten, gefunden.<sup>13, 24–26</sup>

## Aktuelle Forschungsergebnisse deuten darauf hin, dass die Muttermilch von Müttern mit COVID-19 einen aktiven Schutz gegen das Virus bietet. Säuglingsnahrung kann diesen Schutz nicht leisten, wodurch das Stillen aktuell zusätzlich an Bedeutung gewinnt.

Wenn du Mutter eines Neugeborenen bist und positiv auf COVID-19 getestet wurdest, **beachte folgende drei Regeln** beim Stillen:<sup>9</sup>



#### TRAGE

beim Stillen und  
Abpumpen eine Maske



#### WASCHE

deine Hände mit Seife,  
bevor du dein Baby berührst



#### WISCHE

Oberflächen regelmäßig  
ab und desinfiziere diese

**Literaturhinweise:** **1** WHO; 2020 [cited 2020 Jul 21]. Available from: <https://www.who.int/news-room/commentaries/detail/transmission-of-sars-cov-2-implications-for-infection-prevention-precautions>. **2** van Doremalen N et al. N Engl J Med. 2020; 382(16):1564–1567. **3** Blumberg DA et al. Am J Perinatol. 2020; 37(8):769–772. **4** Sisman J et al. Pediatr Infect Dis J. 2020; 39(9):e265–e267. **5** Vivanti AJ et al. Nat Commun. 2020; 11(1):3572–3578. **6** Bwire GM et al. J Med Virol. 2020; doi: 10.1002/jmv.26622. **7** Walker KF et al. BJOG. 2020; 127(11):1324–1336. **8** WHO; 2020 [cited 2020 Jul 21]. Available from: <https://www.who.int/publications/i/item/10665332639>. **9** UNICEF; 2020 [cited 2020 Jul 21]. Available from: <https://www.unicef.org/eap/breastfeeding-during-covid-19>. **10** CDC; 2020 [cited 2020 Jul 21]. Available from: <https://www.cdc.gov/coronavirus/2019-ncov/hcp/care-for-breastfeeding-women.html>. **11** Royal College of Obstetricians and Gynaecologists [cited 2020 Jun 19]. Available from: <https://www.rcog.org.uk/en/guidelines-research-services/guidelines/coronavirus-pregnancy/covid-19-virus-infection-and-pregnancy/>. **12** Cheema R et al. Am J Perinatol. 2020; doi: 10.1055/s-0040-1714277. **13** Pace RM et al. medRxiv. 2020; doi: 10.1101/2020.09.16.20196071. **14** Wu Y et al. SSRN Electron J [Internet]. 2020; Available from: <https://ssrn.com/abstract=3562059>. **15** Groß R et al. Lancet. 2020; 395(10239):1757–1758. **16** Costa S et al. Clin Microbiol Infect. 2020; 26(10):1430–1432. **17** Tam PCK et al. Clin Infect Dis. 2020; doi: 10.1093/cid/cia673. **18** Chambers C et al. JAMA. 2020; 324(13):1347–1348. **19** Bertino E et al. SSRN Electron J [Internet]. 2020; Available from: <https://ssrn.com/abstract=3611974>. Available from: <https://ssrn.com/abstract=3611974> or <http://dx.doi.org/10.2139/ssrn.3611974>. **20** Bastug A et al. Breastfeed Med. 2020; 15(8):488–491. **21** Conzelmann C et al. Pediatrics. 2020; doi: 10.1542/peds.2020-031690. **22** Walker GJ et al. J Paediatr Child Health. 2020; doi: 10.1111/jpc.15065. **23** Victora CG et al. Lancet. 2016; 387(10017):475–490. **24** Dong Y et al. Emerging Microbes & Infections. 2020; 26(6):1–12. **25** Fox A et al. medRxiv. 2020; doi: 10.1101/2020.05.04.20089995. **26** van Keulen BJ et al. SSRN Electron J [Internet]. 2020; Available from: <https://ssrn.com/abstract=3633123>.